

Vor Beginn der Lesung soll alles dunkel sein

Gott erschafft die Welt – nach Genesis 1 (Basis Bibel)

Zahlen zeigen das nächste Bild an, das eingeblendet wird

11Am Anfang erschuf Gott den Himmel und die Erde. 2Die Erde war noch wirr und leer, und Dunkelheit herrschte über dem Urmeer. Aber Gottes Geist schwebte über dem Wasser.

1 3Da sprach Gott: »Licht soll entstehen!« Und es **entstand** Licht.
4Und Gott sah, dass das Licht gut war. Und Gott trennte das Licht von der Dunkelheit.
5Er nannte das Licht »Tag« und die Dunkelheit »Nacht«. Es wurde Abend und wieder Morgen – ein Tag.

2 6Und Gott sprach: »Ein **Dach** wölbe sich mitten im Urmeer! Es soll das Wasser darunter von dem Wasser darüber trennen!« Und so geschah es.
8Gott nannte das Dach »Himmel«. Es wurde Abend und wieder Morgen – ein zweiter Tag.

3 9Und Gott sprach: »Das Wasser unter dem Himmel soll sich in einem **Becken** sammeln! Das feste Land soll sichtbar werden!« Und so geschah es.
10Gott nannte das feste Land »Erde« und das Wasser »Meer«. Und Gott sah, dass es gut war.

4 11Und Gott sprach: »Die Erde soll **Pflanzen** sprießen lassen, Gewächse, die Samen tragen. Sie soll auch Bäume hervorbringen mit eigenen Früchten und Samen in den Früchten!« Und so geschah es.
12Die Erde brachte **Pflanzen** hervor, Gewächse mit ihren eigenen Samen. Und sie ließ Bäume wachsen mit eigenen Früchten und Samen in den Früchten. Und Gott sah, dass es gut war.
5 13Es wurde Abend und wieder Morgen – ein dritter Tag.

14Und Gott sprach: »**Lichter** sollen am Himmel erscheinen, um Tag und Nacht voneinander zu trennen! Sie sollen auch die Festtage und den Lauf der Tage und Jahre anzeigen!« Und so geschah es.

16Gott machte zwei große **Lichter**. Und er machte auch die Sterne. 18Am Tag und in der Nacht sollten sie herrschen und das Licht von der Dunkelheit trennen. Und Gott sah, dass es gut war.
19Es wurde Abend und wieder Morgen – ein vierter Tag.

20Und Gott sprach: »Das **Wasser** soll von Lebewesen wimmeln! Zwischen Himmel und Erde sollen **Vögel** fliegen!« Und Gott sah, dass es gut war. 23Es wurde Abend und wieder Morgen – ein fünfter Tag.

24Und Gott sprach: »Die Erde soll **Lebewesen** hervorbringen: alle Arten von Vieh, alles, was auf ihr kriecht und krabbelt, und alle **wilden** Tiere!« Und so geschah es. Und Gott sah, dass es gut war.

26Und Gott sprach: »Lasst uns **Menschen** machen! Unser Ebenbild, uns gleich sollen sie sein!«

27Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild. Als Gottes Ebenbild schuf er sie.

31Und Gott **sah** alles an, was er gemacht hatte. Und siehe, es war alles sehr gut. Es wurde Abend und wieder Morgen – der sechste Tag.

21So wurden **Himmel** und Erde vollendet mit allem, was darin ist.

2Am siebten Tag vollendete Gott seine Werke, die er gemacht hatte. An diesem Tag **ruhte** er aus von all seiner Arbeit, die er getan hatte. 3Gott segnete den siebten Tag und nannte ihn heilig. Denn an diesem Tag ruhte er aus von all seinen Werken, die er geschaffen hatte.

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15